Laudatio

Hautarzt 2012 · 63 [Suppl 1]:17 DOI 10.1007/s00105-011-2308-5 © Springer-Verlag 2012

J. Hafner · L.E. French · G. Burg · U.W. Schnyder

Schweizerische Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie, Dermatologische Universitätsklinik, Zürich

Für Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Otto Braun-Falco

Geburtstagswünsche und Danksagung der Schweizerischen Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie (SGDV)

Professor Otto Braun-Falco wird 90-jährig - das kann gar nicht sein und ist wohl doch möglich, denn wir alle bleiben immer gleich alt, und die Umgebung wird immer jünger. Die Mitglieder der Schweizerischen Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie - vorab alle diejenigen, die den Jubilar noch aus aktiven Zeiten kennen - entbieten dem rüstigen Geburtstagskind ihre besten Wünsche für eine fortgesetzte gute Gesundheit und Wohlergehen im Kreise seiner Familie und seiner zahlreichen akademischen Schüler und Freunde.

Otto Braun-Falco hat die deutschsprachige und internationale Dermatologie geprägt wie wenige vor und nach ihm. Er ist einer der unermüdlichsten Motivatoren, welche die akademische Welt gesehen hat. Seiner Ausstrahlung und seinem positiven, humorvollen Geist kann sich niemand entziehen.

So ist es nicht verwunderlich, dass eine ganze Ära der deutschsprachigen Dermatologie von Prof. Otto Braun-Falcos Schülern und seinem Standardwerk geprägt wurde. An diesem gewaltigen klinischen und akademischen Aufbruch konnte auch die Schweiz teilhaben, denn die "Münchner Schule" hat der schweizerischen Dermatologie wichtige Impulse verliehen. Prof. Dr. Dr. h.c. mult. U.W. Schnyder war mit Prof. Otto Braun-Falco über viele Jahrzehnte eng befreundet, und sein Schüler Prof. Dr. Günter Burg hat die Dynamik der Münchner Schule auf die Dermatologische Universitätsklinik in Zürich übertragen, wo er einen breiten akademischen Nachwuchs aufbaute, der zu einem Teil durchaus eine Art zweite Generation der Otto Braun-Falco-Schüler repräsentiert. Otto Braun-Falco hatte während seiner Karriere eine lange Reihe von Rufen an diverse akademische Lehrstühle, worunter einmal auch derjenige von Zürich zur Debatte stand. Schließlich hielt er jedoch seiner Münchner Klinik an der LMU stets die Treue, und der Rest der deutschsprachigen Dermatologie schaute und reiste auch regelmäßig nach München als eines der prägenden Zentren. Dort fanden viele von uns als Gastärzte, Forscher oder Gastreferenten eine freundliche Aufnahme und konnten so manche prägende Erlebnisse und neue Ideen wieder mit nach Hause nehmen.

Seine Freundschaft mit der Schweiz bezeugt Otto Braun-Falco unter anderem mit seiner Ehrenmitgliedschaft bei der SGDV, die uns mindestens so sehr ehrt wie ihn selbst. Wir gratulieren unserem Jubilar von ganzem Herzen zum 90. Geburtstag und wünschen ihm weiterhin eine robuste Gesundheit und viele freundschaftliche Begegnungen mit seinen ihn ehrenden Schülern in Europa und auf der ganzen Welt.

Prof. Dr. Jürg Hafner, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie Prof. Dr. Lars E. French, Vizepräsident SGDV, Klinikdirektor der Dermatologischen Universitätsklinik Zü-

Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Burg, ehem. Klinikdirektor, ehem. Dekan

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Urs W. Schnyder, ehem. Klinikdirektor, ehem. Dekan

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. J. Hafner

Schweizerische Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie, Dermatologische Universitätsklinik Gloriastr. 31, 8091 Zürich Schweiz Juerg.Hafner@usz.ch